

Verlangen Sie nur Citrill-sauer Garantiert reiner Natur-Citronensaft!

Macht alle Speisen wie Salate, Majonnaisen etc. bedeutend schmackhafter und bekömmlicher als Essig!
Zu haben in allen Delikatess-, Kolonialwaren- und Drogen-Geschäften sowie Sanitäts-Bazären!



Weitverbreitetstes Blatt in Stadt und
Herzogtum Braunschweig

Wirkamstes Insertionsorgan

Insertionspreis:
die gespaltene Petitselle 30 Pf.
Reklame 1.— Mk. pro Zeile

Abonnements

nehmen sämtl. Postanstalten (siehe
Seite 240 der Post-Zeitungsliste) zum
Preise von 55 Pf. monatl. entgegen



Hierdurch bechre ich mich ergebenst anzugeben, daß meine diesjährigen grossen
Herbst-Transporte

hochedler englischer und irischer

Jagd-, Reit- und Wagenpferde

eingetroffen sind. Es steht nunmehr eine allen Anforderungen entsprechende Auswahl
von ca. 100 Stück Pferden in meinen Stallungen zur gefälligen Musterung bereit.

Leipzig, Kramerstraße 5. Telefon
Leipzig-Connewitz, Marienstr. 4. Telefon

Ernst Sack,
Hoflieferant.

Weinkellerei Hainstrasse 10. Total-Räumungsauksverkauf zum Selbstkostenpreise.

Solang der Vorrath reicht.

Preise bei Abnahme nicht unter 12 Flaschen.

Mosel-Weine.

	Flasche			
1900 Bruttiger	—70	1897 Zeller	—90	
1900 Alkeser	—75	1897 Affenthaler	1.20	
1900 Traminer	—80			
1900 Wolfer	—80			
1900 Enkirchner	—85			
1900 Trarbacher (Moselfüllung)	1.00			
1900 Trabener	1.10			
1900 Graacher (Moselfüllung)	1.25			
1897 Exporter Falkenberg	1.40			
1897 Josephshöfer	1.50			
1899 Bickelsberger Auslaß	2.25			
1899 Boxenthal	2.60			

Rhein- und Pfalz-Weine.

	Flasche			
1900 Weyhers	—50	1897 Zeller	—90	
1900 Niersteiner	—65	1897 Affenthaler	1.20	
1900 Gundersheimer Riesling	—60			
1899 Herschheimer Riesling	—75			
1900 Gimmlinger	—80			
1900 Oppenheim Riesling	—85			
1899 Erbsacher	—90			
1900 Dürkheimer Feuerberg	—95			
1900 Oppenheim Schlossberg-Riesling	1.—			
1899 Forster Riesling	1.—			
1899 Hallgarter	1.10			
1900 Oppenheimer Goldberg	1.20			
1899 Königsbacher Riesling	1.20			
1900 Liebmühle	1.20			
1900 Nackenheim Fenzelberg	1.20			
1897 Schiersteiner Höhle	1.30			
1900 Oppenheimer Neuweg	1.40			
1900 Dienheimer Langweg, Crescenz Wallot & Söhne	1.70			

Deutsche Rotweine.

	Flasche			
1897 Zeller	—90			
1897 Affenthaler	1.20			

Spanische Weine.

	Flasche			
Tarragona	—65			

Süd-Weine.

	Flasche			
Sherry, alt	1.25			
ff. Sherry, ganz alt	2.20			
ff. Portwein, ganz alt	1.60			
ff. Portwein, ganz alt, weiß	2.20			
Madera, alt	1.75			

Ungarische Weine.

	Flasche			
Tokayer	2.—			

Liqueure, Cognac und Punsch-Essenzen

der mit den höchsten Preisen ausgezeichneten Firma
Herrn. Jos. Peters & Co., Köln a. Rh.

Griechische Weine.

Flaschen werden mit 5.— berechnet.

= Hoheleganter Reisekoffer, sehr solide und beweishaft,

65—80 cm, 2 Füße, 1 Schloß, 2 Verschlüsse, 85 cm, 3 Füße, 2 Schloß,

cm 65 20 70 80 85

cm 24.— 26.— 28.— 30.— 33.—

— — — — —

Patent-Rohrplatten-Koffer, äußerst leicht u. unzerwält,

größte Gewichtserspartie.

cm 45.— 50.— 55.— 60.— 65.—

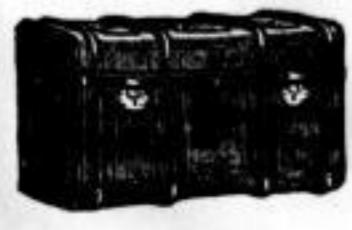
— — — — —

billige Koffer von 4.— an, handkoffer von 2.25 an.

Abertragung und Lager über einen Monat.

Windmühlenstr. 32, **Karl Blaich, Endhart Str. 16,**

Spezialkoffer für Reiter, Tassen, Schuh- und Reisekoffer.



Catalog auf Verlangen gratis.

Über 35000 Abonnenten

hat die

Neue Vogtländische Zeitung

in Plauen i. V.

Kein anderes Blatt im Vogtland, der Kreishauptmannschaft Zwickau und Südwestsachsen kann eine
derartige hohe Abonnentenzahl nachweisen. Die Neue
Vogtländische Zeitung ist daher in dem gesuchten
Gegenden das verbreitetste Blatt und schafft auch

das wirksamste Insertionsorgan.

Kostenlos 25 Pf. — — — — —
Abonnementpreis 40 Pf. monatlich ohne Postage.

Probe-Nummern und Kostenanschläge
über Anzeigen gratis und frankt.

Burckhardt & Ziesler, Chemnitz i. S.

gr. 1875 Maschinenfabrik 1875

Abt. B.: Spezialfabrikation

moderner Sicherheits-Aufzüge

zur Personen- und Waaren-Beförderung

für jeden Antrieb und jede Steuerungsart.

Umbau falsch konstruirter oder veralteter Anlagen.

Sicherheitsvorrichtungen gegen Unfälle,
welche in ihrer Wirkungsweise die behördlichen Vorschriften übertreffen.

Deutsche Reichspatente.

Inhaber:
Paul Ziesler und
Richard Kühnau.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

1875.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung.

Die Abfahrt der Sächsischen Post zu Treselen in Leipzig hat den Anfang gehabt:
zu 1.000,000.— 3½% Anteile der Stadtgemeinde Freiberg vom Jahre 1904, Reihe VI., unterstellt und versteckt bis 1914, zum Handel und zur Rente am der Leipziger Börse zugelassen.

Leipzig, den 23. September 1904.

Die Auffassungsquelle für Wertpapiere an der Börse zu Leipzig.

Gouverneur, Dr. Sieber,
Vorsteher, Dr. Schatz.

Bekanntmachung.

Die Aus- und Abfahrt für die am 24. und 25. September d. J. stattfindenden Reisen.

1) Am genannten Tagen bleibt von auswärts 1 Uhr ab bis zum Ende des Betriebs der Remontenweg vor der Karl-Laudenbachstraße bis zur Albert-Börse, die Karl-Laudenbachstraße vor der Schmiedestraße bis zur Schmiedestraße und die Bismarckstraße vor dem durchgehenden Reit-, Fahr- und Fußverkehr, und ferner die Fahrradstraße längs des Remontenwegs vom Steinweg bis zur König-Albert-Allee für den durchgehenden Reit- und Fußverkehr gesperrt.

2) Die Abfahrt sämtlicher Wagen nach der Remontenstraße hat ausschließlich vor der Karl-Laudenbachstraße her zu erfolgen. Ausgeschlossen sind Straßenzüge und mit mehr als vier Pferden bespannte Freihäuser.

3) Wagen, welche an dem an der Karl-Laudenbachstraße gelegenen Eingang zur Remonten vorfahren wollen, haben in der Richtung nach dem Schlesischen Weg zu vor- und auch in dieser Richtung absteigen.

4) Wagen, welche an der Tribüne vorfahren wollen, haben auf dem Remontenweg kreuz Rechte zu halten, Aussteiger und Überholer zu unterlassen, an der Tribüne lässt von der Eintrittsstelle vor und, sofern sie noch Abfahrt des Fahrzeugs nicht auf dem Bogenplatz befindet, auf der Freihäuser am Viehmarkt nach dem König-Albert-Börse abschreiten.

5) Die zur Rückfahrt nach der Tribüne bestellten Wagen haben auf dem hinter der Tribüne befindlichen Wagenplatz anzuhalten.

Die Reiter haben sich von dem an der Seite aufstehenden Polizeikantinen eine Plakette geben zu lassen und dieselbe sichtbar am Hute zu tragen.

Die Plakette wird sofortst verfolgt. Wagen ohne Plakette werden auf dem Wagenplatz nicht zugelassen.

b) Nach Beginn des vorliegenden Moments darf der Remontenweg von der Abfahrt bestellten Wagen nicht mehr befahren werden. Diese müssen vielmehr bis zu diesem Zeitpunkt ihrer Plätze auf dem Bogenplatz eingeschlossen, wodurch mit Rücksicht auf vorliegende Bedürfnisse ihre Ausfahrt wegen rechtzeitigen Anfangens mit entsprechender Bestellung versehen.

c) Das Fahren ist die mit Wagenkantinen wie mit Plakettentragern verkehrenden Wagen darf nur auf den betreffenden Wagenplätzen selbst erfolgen.

d) Nach der Abfahrt von den Wagenplätzen haben die Wagen ohne Rücksicht nach dem König-Albert-Börse zu stehen.

e) Die zur Rückfahrt nach der Karl-Laudenbachstraße bestellten Wagen haben auf dieser zwischen der Remontenstraße und der Süderstraße Auffahrt ihren Platz auf dem Bogenplatz einzunehmen, soviel es der Platz erlaubt.

f) Unbekannte Freihäuser haben während der Neuanlage ihrer Anstellung auf der Karl-Laudenbachstraße und zwar die Treselen I. St. auf der südlichen Remontenstraße sowie den Remontenweg nach dem Süderstraße und der Blumenseestraße zu abstellen.

g) Unbekannte Freihäuser haben während der Neuanlage ihrer Anstellung auf der Karl-Laudenbachstraße und zwar die Treselen I. St. auf der südlichen Remontenstraße sowie den Remontenweg nach dem Süderstraße und der Blumenseestraße zu abstellen.

h) Wegen Rücksicht auf die Remontenstraße und der Blumenseestraße sowie den Remontenweg nach der Blumenseestraße zu abstellen.

i) Zulässig ist das Fahren auf dem Remontenweg nach dem Süderstraße und der Blumenseestraße zu abstellen.

Leipzig, den 23. September 1904.

nicht benennen, deren Abfahrt hat ziemlich auf der Karl-Laudenbachstraße zu erfolgen.

Die an der Tribüne bestellten unbekannten Freihäuser haben reis die betreffenden Wagen nach dem König-Albert-Börse zu abstellen.

3) Während der Neuanlage dieses Wagens auf dem Schleicherweg nicht halten dürfen.

Zulässigbedingungen gegen vorliegende Verhältnisse werden mit

Widmung bis zu 30 % über entsprechender Zeit bestellt.

Leipzig, am 20. September 1904.

Der Rat und das Polizeiamt der Stadt Leipzig.

Dr. Dittmar. 3. B.: Dr. Schatz.

Bekanntmachung.

Im Erdgeschoß des Grundstücks Markt Nr. 17 zu Leipzig-Lindenau

in einer städtischen Steuerbehörde

eingezichtet worden, die am

26. dieses Monats

in Lindenau tritt. Dieser Gebäude ist der Stadtteil Lindenau

zugeordnet.

Leipzig, am 23. September 1904.

Der Rat der Stadt Leipzig.

Dr. Dittmar. 3. B.

Bekanntmachung.

Die auf dem Grundstück Nummer 15 in Leipzig-Lindenau liegenden Gebäude des ehemaligen Schuhfabrikantes

Stauböll, zum Abbruch verkauft werden.

Die Abbruchbedingungen liegen beim Hochbauamt, Rathaus,

II. Obergeschoss, Zimmer Nr. 15, während der Geschäftsstunden im

Freitag.

Die Befähigung der abzuhemmenden Bauarbeiten kann am

1. Oktober er, vorzeitig von 10-12 Uhr erfolgen, während

wieder Zeit ein Beamter des Hochbauamtes in Ort und Stelle

anweist sein wird, ob welche die Abbruchbedingungen ebenfalls

eingehalten werden können.

Die Angesetzte sind verpflichtet und mit der Aufsicht:

Abbruch des Gebäude Neukirch-Gasse Nr. 15 in

Leipzig-Mitte" werden, bis zum 6. Oktober 1904, ver-

einigte 11 Uhr an die oben genannte Stelle, Zimmer Nr. 15

vorzeitig einzutreten, insoweit, soviel die Errichtung in

Gegegnert der einen erforderlichen Sicherheit bzw. deren Beob-

achtung erfolgen wird.

Der Rat behält sich jede Entscheidung vor.

Leipzig, den 23. September 1904.

Der Rat der Stadt Leipzig. Deputation zum Hochbauamt.

IX. 1904. Dr. Schatz.

Der städtische Lagerhof in Leipzig

lageriert Waren aller Art zu billigen Tarifpreisen. Die Lagerhöfe werden von den meistens Bestellbüroleuten besucht.

Leipzig, den 7. Januar 1904.

Die Reputation zum Lagerhof.

In den Handelsregalen ist keine eingezogene werden

1) auf Platz 3133, betr. die Firma Vereins-Wäschefabrik.

2. A. Werner & Co. in Leipzig: Ehrenfried Georg Paul Werner ist — infolge Abwesen — als Geschäftsführer aus-

geschieden;

2) auf Platz 11479, betr. die Firma Leipzig's Getreide- und

Fabrik, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in

Leipzig: Paul Richard Heile in als Geschäftsführer aus-

getreten. Der Ingenieur Eduard Emil Max Lüthi in

Leipzig ist zum Geschäftsführer ernannt. Die Gesellschaft hat

ihren Sitz nach Weißensee verlegt;

3) auf Platz 6086, betr. die Firma Hermann Reinecker

Kauf. in Leipzig: Die Firma ist erloschen.

Königliches Amtsgericht. XII. 1904.

Familien-Nachrichten.

Martha Schiller
Rudolf Junghans
Verlobte.

Leipzig,

24. September 1904.

Die glückliche Geburt eines gründen

Knaben

zeigt nur höchste hoherfreud an

Leipzig, 28. September 1904.

Walter Schöttler und Frau Sophie

geb. Dünkelberg.

Prächtiger Junge

angekommen. Hoherfreud zeigen dies an

Wih. Tzschentke und Frau

Alice geb. Zierfuss.

Die glückliche Geburt eines kräftigen

Jungen

zeigen hoherfreud an

Carl Göhler und Frau

Maria geb. Bach.

Leipzig, 22. September 1904.

Die glückliche Geburt eines kräftigen

Töchterchens

zeigen hoherfreud an

Leipzig, den 22. September 1904.

Prof. Dr. phil. Otto Hölder

und Frau Helene

geb. Lantenschläger.

Aus hiesigen Blättern.

Vermählt:

Herr Dr. med. Johannes Scheinfeld, prakt.

Arzt in Leipzig, mit Fr. Susanne Siegert

in Niederschlema.

Geboren:

Herr Franz Stomph, Schuhmachermeister, in

Leipzig, Frau Anna Schleife geb. Bräuer

in Lützen, Schuhmacherin.

Dr. med. Marie Heinz geb. Pätzsch in Rauschendorf, Frau Clara Bräuer geb. Büchner in Leipzig, Kronprinzstraße 67, II.

Aus auswärtigen Blättern.

Geboren:

Herr Reinhold Bräuer in Nördlingen

Donau, Herr Carl Theodor Götz, prakt.

Arzt in Wittenberg, Frau Sophie geb. Bräuer

in Lübbenau, Frau Sophie geb.

sich durch zärtliches Willen zum Vertreten der theologischen Ausfahrt gewünscht. Auch hier von den beiden dogmatischen Brüder zu berufen. Hieraus entsteht der tragische Konflikt, der noch durch die, einerseits nicht geistliche Werte des jungen Pastors zu der höchsten lebensreichen Bürgerlichkeit eines zweckorientierten Vertrags nach. Dem jungen Geistlichen geht nach der Reformation eine Seite, der sich ebenfalls aus der Welt aller, unabhängiger, bürgerlicher und freiheitlicher Ideale in das Leben einer neuen, freieren Glaubens. In diesem Kontraste befinden sich die Vermögensnisse des Pfarrhauses, Gottesdienstes, Todes und Schmerzen, die zum kirchlichen Gottswürdigen schmecken, während der Konflikt der Lehrer, geistlicher Schlosser und Weltfreund zugleich durch beide Gegenstimmungen geführt hindurch zu treuen verzerrt. Der Pastoressel zeigt seine zugehörige Menschentümlichkeit trefflich zu bemerken und hat seine Gefühle dem wirtschaftlichen Leben entnommen. Seine Sprache ist gewandt, leicht, überzeugend und fein von allem Überdruss, die Entwicklung und Durchführung der Charaktere aber und konsequent. Weltgeist hätten sie Seiten des jungen Pastors hier wo es noch ein Platz von selbstverständlichen Werken vertragen. Bei der, aus allem ersichtlichen technischen Schönheitswürde des Verfassers dürften man den Schauspiel erstaunlich lieben. Erfreut vor-

E. S.

* Der Turner. Monatschrift für Gemüt und Geist. Herausgeber: J. C. Freiherr von Grätzburg. Berliner Verlag (s. Seite) 4. J. Verlag von Greiner und Pfeiffer in Stuttgart.

Das Klubloch mit dem ein neuer Jahrgang begonnen hat, enthält u. a.: Gewissensbisse, Von Marie Dierck — Vor der Sonntags-Feierabend von Königsberg Ende. Von Johannes Dose — Künste, Religion und Sozialdemokratie. Von Walter Möller — Bildung und Arbeitsselbstlosigkeit von Isabella Kaiser. — Zur Physiologie des Weibes. Von Johannes Gauß — Deinhardt. Diese Gedanken von Bernhard Weiberberger — Strafrechtsreform. Von Dr. jur. Otto Auer — Die Kunstdarstellungen dieser Sommer. Von Walther Genfle — Ursprung und Geschichte. Von Heinz Poppendorf — Ein naturnaturwissenschaftlicher Bericht für die Unterhaltung der Seele — Begeisterter Blumen. — Die Bedeutung von Geschichtskarten. Von Prof. Dr. von Pflugk-Harttung. — Turner-Zeitung: Gedanken und Simplifikation. Pioneer deutscher Kultur. Berliner Volkszeitung. Sozialdemokratische Wehr und Bürgerliches Elementum. — Denkschrift der Sprache. Von Arvid Sienkward — Vogamul Gold. Von Arvid Vienhard — Aus den Schriften des Vogamul Gold — Sozialdemokratische Volkszeitung. Von Dr. Karl Storch — Neue Bilder und Hoffnungen. Von Dr. — Kunstdarstellungen: Hans Thomas: Traumerei an einem Schwarzwaldsee. Selbstfürsorge. Der Obertheim bei Gödingen. Offenes Tal. Notwendigkeiten. Alte deutsche Wehrkinder. Vollkinder in funktionaler Sphäre berühren nicht Weinen. Die Monatschrift hat sich in vielen Kreisen einen breiten Anhang erworben und wird aller Vorausicht nach auch im neuen Jahre ihren blühdigen Platz innebleiben. Die Sauberkeit der Ausstattung und die sorgfältige Geduld der Herstellung fehlen bei ihr von jeher angenommen ist.

* Deutsche Arbeit. Monatschrift für das geistige Leben der Deutschen in Bohmen. Herausgegeben im Auftrage der Gesellschaft zur Förderung deutscher Wissenschaft, Kunst und Literatur in Böhmen. Monatsschriftenvertrieb: vierzehntig 2.50 M. Verlag von Georg v. D. Gallus in München.

Das Septemberheft ist ein Erzähler-Heft mit Beiträgen, die sich durchwegs auf Stadt und Land legen beziehen und sind durchweg von Erzähler-Schreibern verfasst und eine Einführung bildet der Aufsatz des Altonaer John "Die Erziehung des Englands", der das allmähliche Schaffen werden des Englands und die heimsuchenden Hochschulen, sofern in einer knappen und doch erstaunlichen Uebersicht darlegt. Auf Grund vieler handelspolitischer Urkunden des Enger Staatsarchivs gibt diesen Leiter Dr. Karl Siegel eine eingehende Darstellung von "Stadt und Land in Altona". Es folgen die Erzähler von Prof. Joh. Bachmann "Der Engländer Bauer am Sonntag" und von Anton Stolt "Arme Peter", eine gelungene Geschichte des armen Clemens. Gedicht von A. Raaff, J. C. Haase, A. Bloch, Relativgeschichtliche Abhandlungen von Prof. von Lindenfeld, Predigungen (darunter A. Grüne über Sampsonius Roman "Wie steht Gott verdeckelt") und die Hebräer. Der wertvolle Beitrag des Heftes ist eine umfangreiche, schöne, in und um Koningsbad spielerische Erzählung "Wolfgang Wisseling" von dem bekannten, dass dem Engländer hamburghen und in Berlin lebenden Romanfertsteller Ritter aus Strauß. Der aus Frankreich kommende Fabrikant Ritter ist von Antonini mit zwei Kindern befreit: "Das Kind in Eger" und der "Festenwirker des Altonaer". Außerdem sind dem Heft drei Lieder des englischen Komponisten aus der Stadt Görlitz beigegeben. Mit diesem Heft ist der heile Jahrgang der "Deutschen Arbeit" in Ende. Mit dem vierten Jahrgang tritt die "Deutsche Arbeit" in ein neues Stadium ein. Sie wird von nun an in dem Verlage von Karl Pellmann in Prag erscheinen, in großem Format, auf schönen weichen Papier, mit neuem Umschlag und Buchdruck und neben der Gehaltung der Bildtafeln mit zahlreichen Bildern im Texte.

Kirchliche Nachrichten.

Am 27. September nach Christi Himmelfahrt.

St. Thomas: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen (s. o.) über Gedächtnis der Kirche und Salve Romana), wenn 11 Uhr Kirchgangsgottesdienst. Missionsberichtsleser: Pastor Dr. von Gringen. — Dienstag, kirchliche Unterhaltung mit den Evangeliums-Blättern und um 8 Uhr mit den Kreuzen. — Donnerstag 10 Uhr Kirchgang und Sonntags-Gottesdienst: Pastor Dr. von Gringen. — Freitag: Pastor Dr. von Gringen. — Samstag: Pastor Dr. von Gringen.

St. Nikolai: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Petrus: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Jakobi: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Bartholomäus: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Laurentius: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Michael: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St. Peter und Paul: Heil 9 Uhr Pastor Dr. von Gringen.

St

Meteorologische Beobachtungen auf der Sternwarte in Leipzig. Höhe: 113 Meter über dem Meer.						
Zeit der Beobachtung	Baron red. und Stahlrot.	Thermometer, Celsius.	Relative Feuchtigkeit%	Windrichtung u. Stärke	Sonne oder wolkenlos.	
22. Sept. ab 8 U.	753.3	+ 8.6	88	NO 2	trübe	
23. Sept. v. m. 8 - um 2	752.8	+ 7.8	86	NO 1	trübe	
	752.4	+ 11.5	80	NNO 1	trübe	
Maximum der Temperatur + 11.1. Minimum + 6.7.						

Wetterbericht vom 23. September 1904.

stations-Name	Barometer und Himmelszustand	Richtung und Stärke des Windes.	Wetter.	Temperatur in °C.	Feuchtigkeit%
Stormarn	773	NNW leicht	wolkig	+ 8	
Molin Head	772	O leicht	bedeckt	+ 9	0
Christianssand	774	still	bedeckt	+ 10	0
Hägernsund	773	W leicht	wolkig	+ 10	0
Skudenesnes	770	N mäßig	wolkig	+ 10	0
Stockholms	770	NO leicht	bedeckt	+ 10	0
Kopenhagen	766	NNO mäßig	bedeckt	+ 10	0
Malmö	767	ONO leicht	bedeckt	+ 10	1
Swinemünde	764	SO leicht	wolkig	+ 10	3
Skagen	760	O schwach	bedeckt	+ 12	0
Silt	767	NO schwach	bedeckt	+ 10	0
Hamburg	765	N leicht	wolkig	+ 9	0
Höder	766	ONO schwach	bedeckt	+ 11	0
Sölln	765	NO mäßig	wolkig	+ 14	0
Aachen	764	ONO schwach	bedeckt	+ 10	0
Berlin	764	S leicht	Regen	+ 8	1
Karslruhe	764	N leicht	wolkig	+ 10	0
Frankfurt a. M.	768	N schwach	bedeckt	+ 9	0
Metz	762	ONO schwach	böiger	+ 6	0
Paris	762	N leicht	bedeckt	+ 9	0
München	762	O leicht	böiger	+ 4	0
Chemnitz	764	NNO leicht	Nebel	+ 6	0
Wien	764	still	Nebel	+ 6	0
Prag	764	O leicht	Nebel	+ 9	0
Kraszna	766	ONO leicht	Nebel	+ 7	0
Lemberg	765	ONO leicht	wolkig	+ 9	0
Hermannstadt	766	ONO leicht	heiter	+ 9	1
Triest	763	ONO leicht	bedeckt	+ 15	0
Eiga	765	still	heiter	+ 7	0
Petersburg	772	SNO leicht	Nebel	+ 6	0
Wick	773	NW leicht	Nebel	+ 4	0
Holyhead	768	ONO mäßig	wolkig	+ 13	0
Aberdeen	773	NNW leicht	wolkig	+ 11	0
Shelds	770	NO schwach	wolkig	+ 12	0
Valkaria	769	NO schwach	halbdurchdrückt	+ 10	0
Urburgo	763	NNO trüb	bedeckt	+ 15	3
Florien	-	-	-	-	-
Rom	761	SO schwach	Gewitter	+ 14	43
Nizza	750	still	heiter	+ 15	0

Witterung in Sachsen am 22. September 1904:

station	Sonst.	Temperatur	Wind	Wetter
	in	Mittel	Minim.	Maxim.
Dresden	115	+ 8.9	+ 5.8	0
Leipzig	117	+ 8.0	+ 6.4	ONO
Colditz	169	+ 7.7	+ 5.8	0
Bautzen	902	+ 7.5	+ 4.9	ONO
Zittau	258	+ 7.4	+ 5.3	N
Chemnitz	310	+ 7.1	+ 5.1	ONO
Freiberg	336	+ 6.5	+ 4.9	0
Schönberg	435	+ 6.5	+ 5.0	ONO
Erlau	500	+ 6.3	+ 5.3	NNO
Altenburg	551	+ 4.4	+ 2.2	O
Reichenbach	772	+ 3.8	+ 2.3	O
Fichtelberg	1213	+ 0.3	- 0.9	SO

Am Morgen des 22. September hatten sich bei unverändert starker Luftströmung im größten Teil des Landes Niederschläge eingesetzt, die bis in den Vormittag hinein anhielten. Der zweite Teil des Tages verlief zwar noch trockn, aber trocken. Die Tagessumme der Temperatur lag nun sämtlich unter den Normaden. Nachmittag trat aber nur am Fichtelberg auf; höchster Mittagswert 14.0° (Dresden).

Wetterlage in Europa am 23. Sept. 1904 8 Uhr früh.
Die Wetterlage hat heute gegen die des Vortages wenig Aenderung erfahren. Der hohe Druck hat sich nach W. ausgedehnt und lagert das Maximum heute über der Nordsee. Depressionen sind sich noch im SW und S. unter dem Einfluß einer NO-Störung auf Deutschland wolkiges Wetter, das vornehmst in Niederschlägen geführt hat. Fortdauernd kühles Wetter und stellenweise Niederschläge wahrscheinlich.

Voraussicht für den 24. September 1904:

Wetter: Regnerisch. Temperatur: Untermittel. Wind-
sprung: N. Barometer: Mittel.

Internationale Musikgesellschaft.

Ortsgruppe Leipzig.

Sonntag, den 25. September, vormittags 11½ Uhr
im Klubzimmer des Kaufmännischen Vereinshauses, Schulstraße 5.

Vorbereitung auf das II. Bachfest in Leipzig

(1.-3. Oktober).

1) Erläuterung des Festprogramms; Herr Prof. Dr. Arthur Prüfer.
2) Vortrag von Klavierwerken deutscher und ausländischer Vorläufer J. Sch.

Bachs: Herr Richard Buchmayer aus Dresden.

Anmeldungen zur ausserordentlichen Mitgliedschaft sind an den Schriftführer,
Herrn Dr. A. Scherling, Humboldtstraße 25, R. zu richten.

Der Vorstand.

Die Stunden-Vermittlung der Musikgruppe Leipzig
weist unentgeltlich gute Lehrerinnen für Clavier, Gesang, Violine und Theorie
aus. Sprechzeit: Montagabende 2-3 Grassistraße 31, part. rechts.Geschäftsbüroverzeichnis
der Commerz-Bank des Königreichs Sachsen
per 30. Juni 1904.

Aktiva:

Gesamtbilanz	6.362.000,45
Buchfülle auf Wertpapiere	677.649,78
Effekte	175,75
Steuern des Steuerfonds A., statutarinige Anlage	119.055,85
Steuern des Steuerfonds B., statutarinige Anlage	347.542,25
Partizip. an Betriebsvereinigungen und Gemeinden	21.802.480,25
Private Zuböller	823.679,00
Passiva:	1,-
Nettes Capital	3.000.000,-
abz. ausländische Einzahlung	750.000,-
Comittate Rechnungsabrechnung	35.225.000,-
Conto postularis Kassenbilanz	75.773,75
Rechnerfond A.	461,000,-
Rechnerfond B.	182.367,23
Rechnerfond C.	119.368,01
Rechnerfond D.	300.175,63
Rechnerfond E.	45.122,93
Rechnerfond F.	6.014,34
Rechnerfond G.	63,75
Rechnerfond H.	3.026,70

Leipzig, im September 1904.

Commercial-Bank des Königreichs Sachsen.

Tageskalender.

Der Leipziger Dienstag. Gestrichenes. Gestrichenes. Gestrichenes. Gestrichenes.

Der Leipziger Dien

Chemnitzer Tageblatt

und
Anzeiger.

Zeitung für die Königlichen und städtischen Behörden in Chemnitz.
57. Jahrgang.

Bundesdruckerei | bei der Zeitung 20. | bei der Zeitung 218.

Frankfurter Neueste Nachrichten

Frankfurter Börsen- und Handelszeitung.
Unabhängiges Organ für Jedermann.
Monatlicher Abonnementssatz:
40 Pfennig
mit „Frankfurter Humoristische Blätter“
50 Pfennig

bei allen Posthaltern.
Auflage: 40000 Exemplare.

Große Verbreitung
in der Stadt Frankfurt a. M. und in den bedeutenden Industriestädten Offenbach, Hanau, Düsseldorf, Gießen, Friedberg, etc., in den bedeutenden Kauf- und Spezialhändlern, sowie in der weiten, dichtbesiedelten Umgebung (Regierungsbüros, Reichsbahnen und Cafés, Geschäftszentren Hessen, Mainz, Koblenz und Nordhessen).

Vorzügliches Insertionsorgan!

Anzeigenpreise:

25 Pf. 50 Pf.

die 8-seitige Insertionsseite.
die 4-seitige Bellarmezette.

Bei Wiederholungen entsprechender Rabatt.
Probe-Nummern und Insertions-Offerte gratis und franko.

Neue Hamburger Zeitung



Bestens bekannt und anerkannt
als großes liberale, außerordentlich
reichhaltige, frisch u. flott redigierte

täglich 2mal erscheinende Zeitung.

Täglich Original-Beiträge, Ver-
zügliches Kritikertum, Schnelle
und fachliche Börsen-, Handels-,
Schiffahrts- und Sport-Berichte.

Insertions-Organ 1. Ranges,

da größte Auslage von allen
in den besser situierten kauf-
männischen Kreisen gesuchten
Hamburger Tageszeitungen, z. B.

über 35 000 Exemplare

7500 Postabonnenten.

Große Verbreitung in ganz Norddeutschland.

Abonnementssatz: **4.20 pro Quartal** zzgl. Bestellgeb.

Probenummern gratis und franko.

Bekanntmachung.

Bei der heutigen festgefundene notarielle Abschaffung unserer 1% Teil-Schuldscheine sind folgende zur Rückzahlung vom 31. Dezember 1904 ab gegeben werden:

La. A. à Mk. 1000.—

Nr. 80 167 240 255 290 324 332 338 340 361 375 378 385 412 516 522
525 537 540 541 574 601 607 621 671 672 680 681 765 810 830 848
861 866 872 874 879 880 884 889 898 900 905 909 938 942 943 947
948 958

La. B. à Mk. 500.—

Nr. 15 49 50 51 53 54 55 56 57 72 73 84 100 105 117 142 149 150
178 180 218 231 230 260 267 406 407 441 456 471 490 495 501
519 523 560 571 573 100 107 615 841 842 855 879 882 886 892 900

Die Verzahlung dieser Schuldscheine wird demnächst am 31. Dezember 1904 auf und werden die Kapitalscheine gegen Rücknahme der bestehenden Teilstückabschriften und des Scheckes mit Tafeln vom 31. Dezember 1904 ab von der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt zu Leipzig und den von letzterer zu bescheinigenden sonstigen Zahlstellen.

Von den aus früheren Verzahlungen ausgegangenen Teilstückabschriften sind folgende noch nicht zur Erstellung gegeben:

per 31. Dezember 1903 La. B. à Mk. 500 Nr. 398 868.

Zögern Sie, um später, den 22. September 1904.

Gera-Greizer Kammgarnspinnerei.

Die Betriebsdirektion.

O. Gumprecht.

Dr. H. Schuster's Privat-Institut,

Begr. 1882. Leipzig, Eduardstraße 10, am Böhlweg. — Pension.

Berberist für Männer- und Prima-Prüfung (auch für ältere Herren).

— Einzel-Prima-Prüfung (anterior). Übertragen, bestanden können nach 1/3.

— die Höheren- und Gesetzdetten-Prüfung.

— alle Klassen der höheren Schulen.

(Schnell-Ausbildung, Juristisch-technischer.)

Berücks. Erfolge in allen Richtungen. — Preise frei.

Dr. H. Schuster.

Erscheint wöchentlich 12 mal.

Vierteljährlicher Bezugssatz durch die Post einschließlich Postverteilung Mr. 4, monatlich Dr. 1.34. — Weiteste Verbreitung in den Kreisen des kaufmächtigsten Publikums, daher mit großer Erfolg der Inserate. Einheitspreisgebühr für die gesamte Zeitung 20 Pf. — Alle wichtigen Nachrichten, Parlamentsberichte, Rückdeckchen (Schlussbericht des Reichstag-Deutschland) u. d. wie bis 2 Uhr morgens nach Chemnitz gelangen, bringt das "Chemnitzer Tageblatt" schon früh und in derselben Ausführlichkeit, wie die größeren deutschen Zeitungen.

Mitteilungen über künstliche und berühmte Angelegenheiten, über Kunst und Wissenschaft, Handel, Industrie und Volkswirtschaft, sehr reichhaltiges Rückdecken, vollständige Gymnasial- oder Muster der Königl. Sächs. Landes-Notizen bereit am Morgen des der Zeitung folgenden Tages, monatlich 3 Effecten-Verlosungslisten, sowie jährlich ausgewählte Romane und Gewissenswerte. Besondere Beilage für Land- und Handwirtschaft, Obst- und Gartenbau und "Kirschhoff's Technische Blätter". Organ für populäre Darstellung der Fortschritte auf dem gesamten Gebiete der Technik.

Auskunft und Prospekt frei.
Telegr. 8138.
Rackow's Unterrichts-Anstalt
für Schreiben, Handelsföhre u. Sprachen.
Universitätsstraße 2, II.

Schnelle und gründliche Vorbildung für den Beruf als Buchhalter, Korrespondent, Steuer- und Rechtsanwälte, Kuriere, Herren und Damen.

Belehrte und fleißige Schüler wurden vom Institut direkt plaziert.

Dr. Rackow.

Parteinstudium (Oper u. Theater) bei Kapellmeister Hugo Tomlech, Sophieplatz 9.

Russisch erlernt G.W. Schlesinger, 45, II.

Doctor-Ex. best. privat. Privat-Unt. Dtsch., Frz., Eng., Lat., Griech., Lit., Grammatik, Nat.-W. Erw. u. K. Grim. Str. 27, II.

Nachh. u. V. J. Einj. Ex. 2st. tgl. 15. 30. 6 p.m.

Rudolf Schneider
zum Rat der Stadt Leipzig beriefen.
Bücher-Revisor
Leipzig, Magazingasse 4, I.

Tafellieder!
Heinz Norman, Breslau,
Rittergasse 7, I.

"Vorsicht",
Auskunfts-Bureau,
Leipzig, Ritterstrasse 8, L.
Gegr. 1869.

Adeltes Institut am Platz.
Promotion, gewissenes und discrete
Bedeckung zu missigen Sätzen.

Special-Geschäft Möbeladressen
Münzstraße 18, vor h. A. Tölke.

Parkettfußböden
repariert, belebt, reinigt und macht
Böhme, Anger, Breite Str. 1.

Gegr. Altestes Geschäft 1863.
zur Bekleidung u. Reparatur v. Göd., Kleider,
u. Mützen, letzte allen Wirthshausen
Wirt, Weise, Töpfer, Metzger, Bäckerei.

Frack u. Gehrock-Anzüge
Leib-Institut
Hainstraße 6, I. A. Dachs.

Frack u. Gehrock-Anzüge
der E. Otto, Kirch. Str. 25.

Elegante Frack u. Gehrock-Anzüge
verleiht J. Kindermann, Saloppestr. 1.

Schuhohleter Wünsche 7, auf der
Schuhlohe. Sie warten.

Schneiderin emp. sich in n. d. Hause 1.
Kiebler, Blumen, Röde Karre Str. 11, III. r.

Plätzchen nicht nach einer Stunde auf
dem Hause. L.A. Bankfische Gasse 10, III. r.

Cadé's Patent-Gefen!
und sämmtliche Ersatztheile,
Chamotteilicke, Glasmutter u. Co.
bei Brüder Plew, Leipzig,
Gümmerstraße 36.

Blumenländer, meist prämiert
P. Griesammer, 2. Reichs, Komödie.

Große Auswahl in Cigaretten,
Julius Schneider, Riesstraße 28.

Billige Fleischpreise!

H. Rindfleisch a. 2.50 — 65

Rindfleisch 60 — 65

Zwiebel-Zwiebel 60 — 65

Zwiebel, gerändert 65

Zwiebel-Zwiebel 65 — 65

Wurstwurst 80

Wurstwurst 70

Blut- u. Leberwurst 55

Zwiebel-Zwiebel 65

Wurstwurst 65

Berliner Börsen-Zeitung

50ter Jahrgang.

ist allen diesen zu empfehlen, welche auf finanziellen sowohl wie auf politischen Gebieten zuverlässig und schnell unterrichtet sein wollen.

Die Zeitung erscheint, wie seit 40 Jahren, zweimal täglich und zwölfmal im Monat.

Die Abend-Ausgabe mit grossem Content ist vornehmlich den Angelegenheiten der Börse, des Geldmarktes, des Warenhandels und der Industrie gewidmet, verzerrt aber auch Alles, was der Tag als Ereignisse von politischer Wichtigkeit bringt.

Morgen-Ausgabe gibt, in Anlehnung an die Grundsätze der national-liberalen Partei, Auskunft über alle Vorgänge der inneren und äusseren Politik, bespricht in sachgemäßen Leitartikeln alle Fragen von Bedeutung, namentlich die parlamentarischen, enthält ferner Referate über Theater, Musik, Literatur, bildende Kunst etc. in ihren „Neuesten Handels-Nachrichten“ stellt die Morgen-Ausgabe alle Course der auswärtigen Mittags- und Abend-Börsen, die neuesten Markt-Berichte aus allen Branchen und die neuesten Mittheilungen vom kommerziellen Gebiet zusammen.

Die „Berliner Börsen-Zeitung“ bringt in ihren beiden Ausgaben zahlreiche Privat-Depeschen, sie liefert in jeder Woche eine Verlosungs- und Restanten-Tabelle, ferner nach Bedarf das Courzzettel-Commentar, sowie die Ziehungslisten der Preussischen Klassenlotterie sofort nach der Ziehung.

Für die Textil-Industrie bringt die Zeitung täglich Berichte von den Deutschen Märkten (Deutsche Wollmärkte, Garnmarkt, Baumwoll-Börse, Baumwoll-Statistik, Confection-Geschäft, Seiden-Geschäft, Leinen-, Web- und Wirkwaren), ferner von London, Liverpool, Manchester, Birmingham, Bradford, Roubaix, Antwerpen, New-Orleans, New-York, Buenos-Aires, Melbourne etc.

Für die Montan-Industrie bringt die Zeitung täglich Berichte von den deutschen Märkten (Oberschlesischer, Rheinisch-Westfälischer, Mitteldeutscher, Saarbrückener, Berliner Metall-Bericht, Montan- und Industriemarkt der Börse), von Glasgow, Middlesbrough, London (allgemeiner Metallmarkt, Specialdepesche über Kupfer etc.), Liverpool, Amsterdam (Zinn), Rotterdam (Zinn, Zink, Kupfer etc.), New-York u. a. m.

Die Notierungen von der New-Yorker und Chicagoer Börse bringt die Berliner Börsen-Zeitung stets schon in der nächsten Morgen-Nummer.

Das nunmehr in 7. Auflage vollständig vorliegende Sammelwerk

„Deutsches Banquier-Buch“

(7. Auflage)

wird sowohl Vorrath reicht noch abgegeben u. zw.:

broschiert	zum Preise von Mk. 12.—
gebunden	18.—
durchbohren	16.—

Finanzielle Bekanntmachungen erhalten durch die „Berliner Börsen-Zeitung“ die weiteste Verbreitung in geschäftlichen Kreisen. **Insetate jeder anderen Art** werden durch dieselbe, einem Lesekreis zugeführt, der sich durch Kneifkraft und Kaufkraft auszeichnet.

„Berliner Börsen-Zeitung“, Berlin W., Kronen-Strasse 37.

General-Anzeiger

(Magdeburger Tageblatt)

Geschäftsführende, beliebteste und billige Zeitung
— Magdeburgs und der Provinz Sachsen —
erscheint täglich mit 12 bis 44 Seiten in einer

Auflage von **45000**

Seine hervorragendsten Vorzüglichkeiten sind in erster Linie:

Grösste Prominenz in der gesamten Berichterstattung

Reicher Inhalt, sorgfältig ausgewählt, übersichtlich gehalten, objektiv gehalten

Ein Feuilleton, das namentlich durch seine Unterhaltung, das „Magdeburger Leben“, wertvoll ergänzt wird

Drei Beilage, das tägliche „Unterhaltungsblatt“, die interessante „Roman-Zeitung“ und der humoristische „Was-War“

Insetaten-Folie, wie sie in gleichen Massen kein zweites Blatt bietet

und trotz allem **billigster Preis!**

Abonnementpreis des General-Anzeigers durch die Post vierteljährlich frei Haus 2.37 Mk., monatlich 79 Pf. von der Post abgeholt 1.96 Mk. resp. 66 Pf.

Für Inserate jeder Art
bester Erfolg!

Inseratempreis pro Zeile 25 Pf. Reklamezeile 75 Pf. Bei Wiederholungen entsprechende Rabatt.

Kostenanschläge und Entwürfe für Inserationen bereitwilligst.

Butter, Butter.

Best. Genügsamen-Liefertüte dfl. 9 Pf.
netto zu 1.1.—franz. Nach.

B. Mauer, Waffenspeckfabrik,
Hann. a. S.

Natur-Bienenhonig.

Best. Geschäftl. i. Schreibl. ob. alt. Ver-
packg. b. Verbrauchshörn. franz. Schreib-
fert. Schlossfert. Automaat u. per
Postf. u. Nach. A. 5.— bei 5 Pf.
fr. Nach. A. 5.— Die jetzt vierfach
geringer, aber fast gleich hoher Qualität
feine Natur-, honigreicher Honig
Emil Frohberg, Bienenzucker,
Rohrweg 1. Za.

Allerbeste Tafelbirnen

in den besten Sorten, sowie Knos-
pen (der Mittlere Apfel) aus meinen
eigenen Gärten, möglich abgegeben.
Otto Mann, Sonnenhainberg, Neumarkt 34.

**Wascht
mit
Schwan**

Reismuster.

Verfasst für Herren und Kinder,
komplett Anzüge, Ledersachen,
Kinder-Kläppje, einzelne Hosen,
Schlaftröcke, doch sieg. Kleider
werden immer billig abgegeben.

Th. & A. Marcus, Reichsstr. 1. Et.
Gotha. Tel. 1. 1.—2. 1. 1. 1.

Gemüse-Conserven

neuer Gute empfohlen billig

Gebr. Kirmse,

Spezialitäten, Import- u. Verkaufshaus.

jetzt Neumarkt 10.

Caviar

la. la. Malteser à fl. 14, 16.—

Altros. à fl. 7, 8, 10, 12.—

Sardinen à fl. 80, 120, 180.

Der. Lachs, Delikatessen, Caviar billig

Klessig & Co., Halle 2.

Verkäufe.

Uhr für Selbsthäuser.

Sobald bedarfbar, in hervorragend schönen
Sägen des Konzert- u. Elbtheaters
Sammlungen zu verkaufen.

Röhres durch Tel. Albertstraße 37. I.

Landhaus-Bauplätze

in Probstheida bei Leipzig, angrenzend
an die große städtische Rodelsiedlung der
Bauhütte, den Quadranten zu 4.000 zu ver-
kaufen. Die neue Eisenbahnlinie Probst-
heida wird am 1. Oktober 2. 3. eröffnet.

Röhres durch Beyrich, Altenburg
Stadtbercken bei Naumburg.

Sehr günstiges

Objekt.

Inmitten der Sachsenischen Schweiz, zu
Sohn und Sohn gelegene

Fabrikareal

ca. 14.000 qm Flächenraum, mit Gleis-
anlängen und Werkstätten, zu einer großen
Fabrik passendem Untergeschoss, soll, belon-
deten Zustand halber, zu einem Preiswert
verkauft werden.

Zwei Arbeitsvermögen sind am Platz
günstig und ohne anstrengend niedrig.
Auf gr. Anfrage nähere Auskunft unter
T. 567 durch Haasestein & Vogler.

Vogler, A.-G., Dresden.

Dampfziegelei.

Eine große reizvolle Ziegelfabrik, Sommer-
und Winterbetrieb, in einer ausführlichen
Beschreibung zu verkaufen. Hypothek, Reihen u.
d. engl. werden in Zahlung genommen, eben
auch ein Importunternehmer darf. Postporto
beliegen. R. Lebeck, Plauen v. D.

Ein in besserer Lage von

Radebeul

bestehend, eine 1200 qm grosses
Grundstück mit geräumiger

Villa

und hübschen, abwechselnden Gärten ist billig
zu verkaufen durch

Rechtsanwalt Dr. Reinshagen,
Leipzig, Brühl 2 (fr. Tuchhalle).

Herrn. H. Haasen, Rathausstr. 3.

nahc den Kasernen,

mit neuem ausgebautem mit Bäumen,
Fremden, Gärten, 6°, Ertrag, in für
110.000.— zu verkaufen.

Vleeweg & Co., Rathausstr. 3.

nahe den Kasernen,

mit neuem ausgebautem mit Bäumen,
Fremden, Gärten, 6°, Ertrag, in für
110.000.— zu verkaufen.

Vleeweg & Co., Rathausstr. 3.

nahe den Kasernen,

mit neuem ausgebautem mit Bäumen,
Fremden, Gärten, 6°, Ertrag, in für
110.000.— zu verkaufen.

Vleeweg & Co., Rathausstr. 3.

nahe den Kasernen,

mit neuem ausgebautem mit Bäumen,
Fremden, Gärten, 6°, Ertrag, in für
110.000.— zu verkaufen.

Vleeweg & Co., Rathausstr. 3.

nahe den Kasernen,

mit neuem ausgebautem mit Bäumen,
Fremden, Gärten, 6°, Ertrag, in für
110.000.— zu verkaufen.

Vleeweg & Co., Rathausstr. 3.

nahe den Kasernen,

mit neuem ausgebautem mit Bäumen,
Fremden, Gärten, 6°, Ertrag, in für
110.000.— zu verkaufen.

Vleeweg & Co., Rathausstr. 3.

nahe den Kasernen,

mit neuem ausgebautem mit Bäumen,
Fremden, Gärten, 6°, Ertrag, in für
110.000.— zu verkaufen.

Vleeweg & Co., Rathausstr. 3.

nahe den Kasernen,

mit neuem ausgebautem mit Bäumen,
Fremden, Gärten, 6°, Ertrag, in für
110.000.— zu verkaufen.

Vleeweg & Co., Rathausstr. 3.

nahe den Kasernen,

mit neuem ausgebautem mit Bäumen,
Fremden, Gärten, 6°, Ertrag, in für
110.000.— zu verkaufen.

Vleeweg & Co., Rathausstr. 3.

nahe den Kasernen,

mit neuem ausgebautem mit Bäumen,
Fremden, Gärten, 6°, Ertrag, in für
110.000.— zu verkaufen.

Vleeweg & Co., Rathausstr. 3.

nahe den Kasernen,

mit neuem ausgebautem mit Bäumen,
Fremden, Gärten, 6°, Ertrag, in für
110.000.— zu verkaufen.

Vleeweg & Co., Rathausstr. 3.

nahe den Kasernen,

mit neuem ausgebautem mit Bäumen,
Fremden, Gärten, 6°, Ertrag, in für
110.000.— zu verkaufen.

Vleeweg & Co., Rathausstr. 3.

nahe den Kasernen,

mit neuem ausgebautem mit Bäumen,
Fremden, Gärten, 6°, Ertrag, in für
110.000.— zu verkaufen.

Vleeweg & Co., Rathausstr. 3.

nahe den Kasernen,

mit neuem ausgebautem mit Bäumen,
Fremden, Gärten, 6°, Ertrag, in für
110.000.— zu verkaufen.

Vleeweg & Co., Rathausstr. 3.

nahe den Kasernen,

mit neuem ausgebautem mit Bäumen,
Fremden, Gärten, 6°, Ertrag, in für
110.000.— zu verkaufen.

Vleeweg & Co., Rathausstr. 3.

nahe den Kasernen,

mit neuem ausgebautem mit Bäumen,
Fremden, Gärten, 6°, Ertrag, in für
110.000.— zu verkaufen.

Vleeweg & Co., Rathausstr. 3.

nahe

Beschwerer Polen Steinplatte vermisst zu verkaufen. Umlaufzeit 8.

Ia. Heu

lieferbar billigst.
Sob. Gmna. Hildingen, Baden.
1. ries. Glas- und Leeder-Landauer,
2. Goldauhaut, Sod. am Altmühlen, 1. u.
Spanische Kutsch-Brüder, 1. paar
Auer-Zelten, 1. Bettel-Möbel usw.
Berlin-Straße Nr. 21. Tel. 7639.

Großhöchster eleganter Schlafzimmerset mit Vorhängen, etc., u. zweitklassigste ein gut erhalt. Landauer, 4½ sitzt, zu verl. Rempp. Josephine, 21. Unterr.

Großraumige 2-flörs. Landauer, wie neu. Waldstraße 46, I.

Haus- u. Wirtschaftswg. Rechtsf. Richter, 67.

Princess - Federleicht.

Landauer, Vandauer, Vogelius, Unt.,
Unter-, 1. u. 2. Kl. Schicke Ranji. Schram, 44.

Tiermarkt.
Ein Paar weiße Ziegenböcke
zum Aufzonen sind versteckt zu verkaufen.
Richard Spott, Webersd. b. Delitzsch.

Engl. Fuchs-Stute,
jährl., gefundet, sehr lebhaft, setzt und
vorzieht Wagen- und Reitwagen, sehr
ein- und ausziehend geschickt, auf Verkauf
zu verkaufen. Preis 1000 M.

Knecht, Josefstrasse 21, Cotta.

Schafer-Wad- und Kettenhund
sofort zu verkaufen.

Gutrichtig. Delitzscher Straße 80.

Zwei reizende Dachshunde,
6 Monate alt, rosshaarig, silig, abgerufen.
Plagwitz, Elisabeth-Ritter 16.

Junge Dobermann-Rüde
Möllig. Sothorienstr. 2, III.

Foxterrier,
habenrein, zu kaufen gesucht. Ganzlo. Charlottenstraße, Villa Reichling.

Geld- und Hypotheken-
Verkehr.

Hypotheken, Grundstückverkäufe ver-
mittelt Albin Richter & Co., Berlin-Straße 6, I.

Hypotheken vermittelt
Hausel.-Ver. Neudorf, Trebb. Straße 26.

Sache I. Hypothek v. 50—55 000 M. zu
4% per 1. Okt. d. 1. Off. der von Schuldnerleiter.
Off. off. u. A. K. soj. Böhlendorf.

6—8000 Mk.
auf sichere Hypothek eines gut rendierenden
Handelsbetriebes in Halle a. S. gesucht.
Off. u. Z. 1791 Expedition dieses Blattes erh.

2000 Mark
zu 6 Proz. auf hohe Sicherheit gesucht. Off.
u. Z. 174 Expedition dieses Blattes erh.

Der reich armen soll. 2. 100 Mark!
Off. unter L. 101 besitzvolligern.

50.000—90.000 Mr.
4%ige Stiftungsgelder sol. langjährig
teile gegen alle 1. Ans. zu verhören. Gewebe
bet. Haasen- und Vogler,
A.-G., Leipzig, mit „Stiftung 50.000“.

**Ründel-, Stiftungs-, Bank-,
Gagen- und Privatgelder**

in Beträgen von 10.000, 15.000, 30.000,
45.000, 60.000, 80.000, 90.000, 120.000,
150.000, 240.000 bis 300.000 M. sind und
für sofort bei. Zeiter. e. zur Verhierung
angebot. L. 1000, und 4 bis 4½ u. 4¾%.
Schenk angebotet werden.

Veweg & Co., A. K. Rother, 3, I.

M. 50.000,— zu 4%.
auf 1. Hypothek sind vor 1. Oktober oder
später auf beständiger Verhandlung auszuholen,
etwa Agenten. Die werden unter L. 1. M. 10
Rotherstein. Steinweg 3.

Kaufgesuche.

Wer gewöhnt ic. kaufen oder ver-
kaufen will, verlangt Gegen-
aufwendung des Nachlasses „Die
Kapital-Anlage“, Leipzig 116.

Fremdenheim

(Privat-Hôtel)

nahe Bahnhof größerer
Stadt zu kaufen oder
geeignete Räume (ganze
Etagen) zu pachten gesucht.

Off. u. B. F. 5427 an
Rudolf Mosse, Berlin.

Velhagen-Klasings Monatshefte

sof. E. Luehrs, Dorotheenstr. 1.

Pianino zu kaufen. gef. Höhe Straße 16, I. Unt.

Pianino sucht Kleemann, Alberstr. 14.

Gutes Gold, Silber, Edelsteine sucht
H. Würscher, Kaiserstraße 2, I.

Uniformen gesucht. Herren- u. Dam-

Garderobe, Möbel usw.

sof. und zahl. hohe Preise.

Emil Schmerel, Brücke 8, II.

Auf Verhierung. Postkarte kommt sofort.

Zahlen die höchsten Preise

für gute Herren- und Damengarderobe, Möbel usw.

Gebr. Cohn, Altonaerstrasse 27, I. Kreis.

Gut. ges. Kons. u. Vermögensverwahre

Georg Lory, Al. Einheitsstrasse 11.

Banken-Consortium.

Bei Gründung einer neuen Bank, wozu sich ein alter, bekannter

Berliner Groß-Gehalt angeholt hat, seien noch ca. M. 200.000.

Geht nicht eine Verbindlichkeit, die obigen Betrag in Höhe der

neuen Bank zu überzeugen, hätte und beläuft es einen Betrag der neuen

Bank zu beladen. Off. Offerten unter B. P. 5432 an Daube & Co.

m. d. H. Berlin W. S.

Cassen-, Instituts- und Privatgelder

in größeren und kleinen Beträgen hat jederzeit günstig einzugehen

Peters- 16. Hypotheken-Centrale Amtsgericht.

20,000 Mark

sofort. 30.000 M. 30. September auf I. oder gute II. Hypotheken Al-Deutsche
Gesellschaft zu 5%, von Schuldnerleiter erhältlich. Off. off. u. J. 167 Ergeb. d. Bl.

Agent o. Reisender ges. 1. Verf.
2. Chanc. Vergüt.

Off. Danzig, Altenbergsche, Würde, Schule

sof. Frau. Melissner, Rotherstr. 30, I. Unt.

Contor u. Laden-Möbelfertigung, Geld-

trans, Gold- und Silberwaren, Möbel usw.

Klemm, Alberstr. 14. Tel. 8062.

Möbel, Contor u. Ladenmeister, Glas-

schreinerei sowie Helmecke, Sternstraße 47.

Möbel, Contor u. Laden-Geschäft, Kauf-

J. Hörlitz, Körnerstr. 12. Tel. 5062.

Möbel sofat. H. P. Pickelhahn,
Klostergasse 5, I. Tel. 8162.

Möbel Contor u. Laden-Einrichtung
auf Brillenstrasse 1, Tel. 8162.

Möbel Contor u. Laden-Einrichtung
auf Brillenstrasse 1, Tel. 8162.

Möbel Kauf sofat. Pleissner, Lange Straße 8.

Möbel sofat. H. P. Pickelhahn, Klostergasse 5, I. Tel. 8162.

Möbel Kauf sofat. Pleissner, Lange Straße 8.

Krystall-Palast-Theater.

Nur noch 7 Tage.

Otto Reutter

als Generalkunstmarschall mit Hauptmann, Sudermann, Siegfried, Wagner, Klinger und Menzel als Dekraten, und als Kunst-Reutter mit „HANS“ dem denkenden Wunderpferde.

Nur noch 7 Tage: Auftreten sämtlicher Spezialitäten.

Dienstag, den 27. September:

Elite-Abend ohne Tabakrauch.

Freitag, den 30. September:

Abschieds-Benefiz für Otto Reutter.

Battenberg.

Täglich Abends 8 Uhr Künstler-Vorstellung.
Malvy Nordeggi. Severus Schäffer. The Hereslebs.
Steffen Brothers. Georgia Piccaninnies Plantagenleben.
The Pandos. Georg Rösser. Powells Marionetten.
Billet-Vorverkauf bei Frz. Stein, Markt 16, und Battenberg.

Palmengarten

Eintrittspreis 1 Mk., von abends 7 Uhr ab 50 Pf., Kinder die Hälfte.
Heute Sonnabend von 8 bis 11 Uhr abends
Konzert vom Musikkorps des Artillerie-Reg. 77 (Kuris).
unter Mitwirkung des Piston-Virtuosen A. Coulin aus Libau (Russland).
Morgen Sonntag: 1-3 Uhr Tafelmusik; 4-5, 11 Uhr Konzert vom Musikkorps des Inf.-Reg. 179 (Kapitän); Illumination etc.
Zum einmaligen freien Eintritt berechtigende Dinerkarten zu je 3 Mk. & 2 von 13-4 Uhr an den Tagessäulen!
Winterkarten zu Mark 5,- für Studierenace, bis 31. März 1905 gültig,
werden von jetzt ab an beiden Kassenstellen ausgefertigt!

Panorama

Heute:
Grosses Extra-Concert
ausgeführt vom Leipziger Tonkünstler-Orchester.
Direktion: Missdirigent Günther Cobenzl.
Heute Spec.: Sauerbraten und Hammelknochen.
Lichtenhainer.

Europäische Börsenhalle.

Heute und folgende Tage:
Grosses Konzert
von den bekannten und beliebten Oberländer-Sopran „Schlierseer“ unter persönlichem Leitung des Directors Herrn Alois Vorberltner. W. Paes.

Einem gekrempelten Publikum von Leipzig und Umgebung erlaube ich mir, mein
Weinrestaurant und Frühstückstuben
zur „Schiersteiner Hölle“
angelegenheit zu empfehlen.
Warme Küche bis 1 Uhr Nachts.
Karl Flessa,
Reichstr. 15. — Kochs Hof. — Markt 3.
Tel. 2958.

Eldorado,

Adalbert Heinrich
mit seiner fidelen Kapelle und seinen berühmten Originalnummern u. Liedern.
Wochentags Abends 7 Uhr. Eintritt frei!
Jeden Sonntag von 11 bis 1 Uhr Frühschoppen-Concert.

Hôtel Stadt Hamburg.

ff. Fürstenberg-Bräu

(Pilsner)
Tafelgetränk Sr. Maj. Mittagstisch.
des Kaisers. Reehaltige
Eisbein m. Zubehör.
München. Hochzeitstorte Hugo Agster.

Schneider's Culmbacher

Nikolaistraße 51 Joh. Emil Bücker. Nikolaistraße 51
Telephon 3938.

Groß Culmbacher Exportbier, ørgtl. empf., sowie alleiniger Ausknauf d. vorzügl.

Goldhellen Salon-Cafébieres der ersten Culmbacher Actien-Brauerei. Culmbach.

Zill's Tunnel. Heute Mocurtle-Suppe, Eihein mit Krantz, Ente mit Krantzkoss.

Tivoli.

Jur Serien über Schauspiel
täglich von 5-7 und 8-11 Uhr:
Konzert

des Masuren-Künstler-Ensembles im Nationaltheater.

Eintritt frei! Carl Starck.

Café Port Arthur, Thomasstr. 4

Lichtenhainer.

Café Victoria, Reichsstr. 37.

4-11 Tyroler-Concert.

4 Damen, 2 Herren.

Oberpollinger.

Anton Palmié.

Täglich von 5-11 Uhr Concert bei

freiem Eintritt: Tiroler Familie Bogner

und Sonnenfuss. Von 1. Oktober:

Oktoberfest a. Oberpollinger, München.

Concert von der ersten Tochter der Capelle und

dem Oberpollinger, München. Von 1. Leipzig.

N.B. Nur Sonn- u. Feiertag 10-4 Eins-

tritt u. Programm. Lichtenhainer

Vierdecks, einzg. a. Ull 35,-

Rennen zu Leipzig.

I. Tag: Sonnabend d. 24. September, II. Tag: Sonntag, d. 25. September,
Nachmittag 2 Uhr.

6 Rennen im Gesamtbetrag von 27600,- 6 Rennen im Gesamtbetrag von 31500,-

worunter Leipziger Stiftungspreis 10000 Mk. worunter Grosser Preis von Leipzig 16000 Mk.

Alles Nähere siehe Anschlagsäulen.

Centraltheater.

Heute Sonnabend und morgen Sonntag
nach den Rennen

Grosses Renn-Diner

Sonnabend, den 24. September 1904,
im Weinrestaurant, Bosestrasse,

Menu à 3 Mark.

Doppelte Kraftbrühe nach Douglas.
Ostender Steinbutte mit Austern-Sauce.
Ochsenzunge, gekocht, nach Menschikoff.
Französische Pouladen, gespickt und gebraten.
Salat Bagration. — Frisches Dunstabst.
Saxonia-Gefrornes.
Backwerk.
Früchte.

Sonntag, den 25. September 1904,
in den **Gesellschaftssälen** (Eingang Thomasring)
an kleinen Tischen bei **Tafelmusik**

Menu à 5 Mark.

Consommé Prince of Wales.
Bodensee-Blaufelchen auf Müllerin Art.
Ochsenleinen nach dem Jockey-Club.
Kartoffel Pneumatic im Netz.
Suprême von Pouladen auf Königliche Art.
Böhmisches Fasanen geträufelt, gebraten.
Salat nach der Patti. — Frisches Dunstabst.
Englischer Cellyery mit Ochsenmark.
Gefrornes „Dame blanche“.
Backwerk.
Früchte.

Tafelmusik ausgeführt von dem allgemein beliebten Quartett
„Modern“ (Pariser Besetzung).

Bestellung auf reservirte Plätze rechtzeitig erbeiten.



Hôtel de Prusse.

Weinrestaurant.

Anerkannt beste Küche und nur Weine erster Firmen.

Heute Sonnabend und morgen Sonntag nach den Rennen vorzugliche

Diners an einzelnen Tischen bei Tafelmusik.

Bestellungen auf reservirte Tische erbitte rechtzeitig.

Adolf Wagner, Hoffräulein.

Stadt Nürnberg.



Nur noch heute und morgen abends 8 Uhr:

O.Jungfahneis

Humoristen, Sänger und Schauspieler.

Neu! Neu!

Papchen!

Auf vielseitigen Wunsch:

Knullrich

in der Badewanne

und das

reichehaltige Programm.

Eintritt 60,- Reserv. Platz 1,-

Vorzugskarten gültig.

M. a. s. L. i. b. gl. u. d. hellen Rauch sah

i. H. Gr. u. K. i. m. i. L. D. u. H. b.

Giss! E. d. Edd. b. bel. gr. 2. Bef. Erich.

z. mit.

Vermischte Anzeigen.

A. Sch.

Biß erg.

Samstag 1/2 Uhr.

W. a. s. L. i. b. gl. u. d. hellen Rauch sah

i. H. Gr. u. K. i. m. i. L. D. u. H. b.

Giss! E. d. Edd. b. bel. gr. 2. Bef. Erich.

z. mit.

Der

zur

immer

Stelle

Giss!

z. mit.